

892435002

Ansbach/Mfr.

Dressur, Springen und Gelände

"Ansbacher Weekend"

+ Sichtungsturnier des fränkischen Kadets

+ Finale R-IQ Cup

+ Finale Franken Cup Cureway

+ Finale Fidelis Junior Cup

+ Finale Schumacher Cup

+ Qualifikation NÜRNBERGER BURG-POKAL der U18/Junioren 2024

+ Qualifikation Josera Little Champions Cup

30.08.-01.09.2024

Veranstalter : Verband d. RFV Franken e.V./AN 8500000

Turnierleitung: Kerstin Popp, Schwingener Str. 24, 95512 Neudrossenfeld,

Tel.: 0171/7951152, e-Mail: kerstin_popp@web.de; Nicoletta Müßig, Tel.:

01512-5214793

Nennungschluss: 12.08.2024

Nennungen an: Maya Huber, Am Reiterzentrum 3, 91522 Ansbach, Tel:

0981/ 465013, e-Mail: huber@pferdezentrum-franken.de

Vorläufige ZE

Fr.vorm.: 7,16,17,30,31,32;nachm.: 3,5,13,22,26

Sa.vorm.: 4,14,18,20,25,28;nachm.: 2,8,15,21,34,35

So.vorm.: 9,11,12,23,24,27,29;nachm.: 1,6,10,19,33

Richter:

Doris Bürger, Wolfgang Erdenbrecher, Gabriele Hey, Josef Kreil, Ute Kühn-Zöpfel, Kathrin Müller, Manuela Pfahler, Sophia Scheld

LK-Beauftragter:

Sigfrid Haaf

Technische Delegierte:

Susanne Koczy-Fehl

Parcourschef/in

Siegfried Adler, Thomas Goller, Andreas Vicedom

Teilnahmeberechtigung:

Prüfungen/WB Nr. 1-9, 12-20, 22-26, 28-37:

Stamm-Mitglieder der Vereine im Bereich des Regionalverbandes Franken.

Keine geladenen Gäste, Kadererlaubnisse entfallen.

Prüfung Nr. 10:

Stamm-Mitglieder der Vereine im Bereich des Regionalverbandes Franken,

die sich für das Finale des Schumacher Cups qualifiziert haben. Keine

geladenen Gäste, Kadererlaubnisse entfallen.

Prüfung Nr. 11:

Stamm-Mitglieder der Vereine im Bereich der LK Bayern. Keine geladenen

Gäste.

Prüfung Nr. 21:

Stamm-Mitglieder der Vereine im Bereich der Regionalverbände Franken

und Ndb./Opf., die sich für das Finale des Fidelis Junior Cups qualifiziert haben. Keine geladenen Gäste, Kadererlaubnisse entfallen.

Prüfung Nr. 27:

Stamm-Mitglieder der Vereine im Bereich der LK Bayern. Keine geladenen Gäste. Mitglieder des NK1/NK2-Dressur-Jugend-Kaders (Junioren) sind ausgeschlossen. NK1/NK2- Kader-Mitglieder Pony sind mit einem Großpferd startberechtigt.

Besondere Bestimmungen:

- ACHTUNG Nur Teilnehmer, die über Nennung Online bei zusätzlichen Leistungen die „Infrastrukturabgabe zur Stärkung der Veranstaltung von 5€ je Teilnehmer gebucht haben, sind in den LP/WB dieser Ausschreibung Startberechtigt. Nennungen ohne Infrastrukturabgabe gelten als unvollständig und werden durch den Veranstalter abgelehnt.
- Auf dieser PLS ist der Start "außer Konkurrenz" gem. LPO § 64.5 möglich.
- Der Veranstalter behält sich vor bei hohen Nennzahlen einzelne Prüfungen in die Halle zu verlegen (25x80m oder 20x40m), sowie die Hallen als Vorbereitungsplätze zu nutzen.
- Der Meldeschluss für alle Prüfungen ist jeweils auf den Vorabend auf 18:00 Uhr festgelegt.
- Es wird keine Zeiteinteilung verschickt, diese wird unter www.nennung-online.de und unter www.pferdezentrum-franken.de veröffentlicht.
- Ein Hufschmied ist während des Turniers anwesend.
- Ponyausgleich wird auf Antrag gewährt (bis Meldeschluss möglich).
- Platzierung und Auszahlung des Geldpreises gem. LPO §25 (ein Drittel wird platziert, ein Viertel erhält Geldpreise), sofern nicht anders in der jeweiligen Prüfung ausgeschrieben.
- Das Dressurviereck kann am Donnerstag Abend beritten werden. Der Springplatz kann am Donnerstag Abend mit Pferd im Schritt begangen werden. Der zeitliche Rahmen wird in der Zeiteinteilung festgelegt.
- Einzeldressuraufgaben sind auswendig oder nach eigenem Kommandogeber zu reiten, sofern die jeweilige Prüfung nicht den Zusatz "auswendig" enthält.
- Der Soundcheck für die M**-Kür findet am Freitag nach der letzten Dressurprüfung statt.
- In allen Dressurprüfungen wird von innen eingeritten.
- Unterbringung der Pferde/Ponys in Boxen (Späne) im Stallzelt. Gebühr pro Box € 145,-. Reservierung erfolgt nur bei Bezahlung bis Nennungsschluss. Der Veranstalter weist deutlich darauf hin, dass die Boxen am Donnerstag erst ab 15:00 Uhr bezogen werden können. Es stehen maximal 80 Boxen zur Verfügung.
- Eigene Stallzelte können voraussichtlich nicht aufgestellt werden - Anfragen ggf. bei der Turnierleitung unter kerstin_popp@web.de oder 0171-7951152.
- Stromanschluss für LKW 45,- € fällig bei Nennung. Wohnwagen können zu 40,- € aufgestellt werden, Gebühr fällig bei Nennung. Evtl. steht ein weiterer Parkplatz zur Verfügung, daher sind ggf. längere Wege einzuplanen.
- Am Freitag Abend wird ein Buffet (Speisen ohne Getränke) angeboten. Dafür fällt eine Gebühr von 29,00 € /Person an, die mit der Nennung fällig ist. Gebühr für Kinder unter 10 Jahren 15,00 €/Kind; Kinder unter 6 Jahren sind frei, allerdings müssen Kinder unter 6 Jahren namentlich bis Nennungsschluss bei Kerstin Popp unter kerstin_popp@web.de benannt werden.

- Der Equidenpass mit korrektem Nachweis des Impfschutzes ist mitzubringen und auf Verlangen vorzulegen.
- Verlangte Mindestefolge sind bis Nennungsschluss durch FN-Ausdruck nachzuweisen, sofern diese noch nicht eingetragen sind.
- Da das Jugendturnier als Sichtungsturnier für den fränkischen Kader zählt, dürfen Pferde/Ponys während der gesamten Veranstaltung nur von Teilnehmern vom Sattel aus gearbeitet werden, die das Pferd/Pony auch in den Prüfungen reiten. Von anderen Personen dürfen die Pferde im Schritt bewegt werden.
- Hunde sind während der gesamten Veranstaltung an der Leine zu führen, der Besitzer haftet für eventuelle zusätzliche Platzierungen und/oder Schäden.
- Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Sach- und Vermögensschäden, die Teilnehmern und Zuschauern, sowie Pferdepflegern und Pferdebesitzern aufgrund Tierhalter- oder Tierhüterhaftung (Gefährdungshaftung) entstehen. Die Teilnahme, der Besuch und die Benutzung von Einrichtungsgegenständen, insbesondere der Stallungen, geschehen auf eigene Gefahr. Eine Haftung für Sachschäden, sofern keine grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz vorliegt und Diebstahl durch Dritte ist ebenfalls ausgeschlossen.
- Die LK Bayern erteilt Dispens zu Ziff. 11 (Erlaubnisse Kadermitglieder) der Allgemeinen Bestimmungen der LK Bayern.
- Die LK Bayern erteilt Dispens zu Ziff. 12.12 der Besonderen Bestimmungen der LK Bayern.
- Es gelten die Allgemeinen und Besonderen Bestimmungen der LK Bayern, Ausgabe 2024, sowie die LPO Ausgabe 2024 und die WBO Ausgabe 2024.
- Weitere Informationen erhalten Sie unter www.pferdezentrum-franken.de oder unter 0171/7951152.
- Teilnehmerschuschen stehen voraussichtlich nicht zur Verfügung.

Hotels:

Gasthof Schwarzes Ross, Wasserzell Tel.:0981- 4874561
 Hotel Dorfmühle Lehrberg 09820 9184100
 Grünwald, Am Boxberg, Ansbach, Tel.: 0981/460890
 Rangau Elpersdorf, Tel.: 0981/61551
 Platengarten Ansbach, Tel.: 0981/971420
 Windmühle, Tel.: 0981/15088
 Schwarzer Bock, Tel.: 0981/95112 Bergwirt Herrieden, Tel.: 09825-20390
 Hotel „Das Hürner“ 0981-2086220

R-IQ Cup (Prüfungen 12 und 28):

Für die Gesamtwertung des R-IQ Cups werden die Punkte aus 2 vorangegangenen Wertungsprüfungen beider Disziplinen und die Punkte aus der Abschlussprüfung Dressur und Springen addiert. Zudem erhalten die Teilnehmer, die vorab bereits an zwei Wertungsprüfungen gestartet sind und an den Abschlussprüfungen teilnehmen, 10 Bonuspunkte, die zu den Gesamtpunkten aus Wertungs- und Abschlussprüfung addiert werden. Teilnehmer, die in beiden Disziplinen mit dem gleichen Pferd teilnehmen, erhalten zusätzlich 5 Bonuspunkte. Die Teilnehmer müssen für die Gesamtwertung sowohl die Prüfung 12, als auch die Prüfung 28 reiten. Die Gesamtsiegerehrung des Cups findet im Rahmen des Ansbacher Weekends statt. Die ersten 3 Platzierten der Gesamtwertung des R-IQ-Cups erhalten einen Sonderehrenpreis.

Franken Cup Cureway (Prüfung 32):

Das Finale wird im Rahmen einer offenen Prüfung ausgetragen. Für die Finalwertung qualifizieren sich die besten 10 Teilnehmer/innen aus den Qualifikationsprüfungen. Zusätzlich sind die Sieger der Qualifikationen für das Finale startberechtigt, sofern sie sich nicht über die Punkte qualifiziert haben. Für die Finalteilnehmer wird im Rahmen des Turniers eine gesonderte Ehrung vorgenommen. Im Finale starten alle Teilnehmer ohne Berücksichtigung der Punkte aus den Qualifikationen und können die Pferde unabhängig von den Ergebnissen der Qualifikationsprüfungen auswählen. Die Finalteilnehmer werden per e-mail zum Finale eingeladen. Desweiteren gelten die Cup-Bestimmungen, die unter www.pferdezentrum-franken.de veröffentlicht sind.

Fidelis Junior Cup (Prüfung 21):

Startberechtigt im Finale sind die besten 15 Teilnehmer aus den Qualifikationen. Da die letzte Qualifikation evt. nach dem Nennungsschluss stattfindet, ist das Nenngeld erst bei Start fällig. Die Finalteilnehmer werden per e-mail von der Jugendleitung verständigt. Die Teilnehmer starten beim Finale ohne Berücksichtigung der Ergebnisse aus den Qualifikationen. Jeder Teilnehmer ist mit 1 Pferd startberechtigt.

Schumacher Cup (Prüfung 10):

Startberechtigt im Finale sind die besten 20 Teilnehmer aus den Qualifikationen. Da die letzte Qualifikation evt. nach dem Nennungsschluss stattfindet, ist das Nenngeld erst bei Start fällig. Die Finalteilnehmer werden per e-mail von der Jugendleitung verständigt. Die Teilnehmer starten beim Finale ohne Berücksichtigung der Ergebnisse aus den Qualifikationen. Jeder Teilnehmer ist mit 1 Pferd startberechtigt.

Mit der Teilnahme an den Cups geben die Cupteilnehmer ihr Einverständnis zur Weitergabe der Kontaktdaten an die fränkische Jugendleitung. Die Daten werden ausschließlich für die Teilnehmerinformationen bzgl. des Cups verwendet und nicht an Dritte weitergeben.

Mannschaftswertungen Kl. L:

Die Wertungen erfolgen zusätzlich innerhalb der offenen Prüfungen. Es wird eine Mannschaftswertung Springen Kl. L und eine Mannschaftswertung Dressur der Kl. L angeboten. Die Teilnehmer der Mannschaften und die Einzelreiter starten nach gen. Startfolge 2024. Die Zusammensetzung der Mannschaften, sowie der Mannschaftsname muss bis Freitag Abend in der Meldestelle angegeben werden. Der entsprechende Vordruck wird unter www.pferdezentrum-franken.de und unter Nennung online veröffentlicht. Die Wertung erfolgt zusätzlich und innerhalb der offenen Prüfung. Eine Mannschaft besteht aus 3-4 Teilnehmern. Jeder Teilnehmer/jedes Pferd darf nur in einer Mannschaft starten. Die drei besten Teilnehmer jeder Mannschaft werden gewertet. Die Rangierung der Mannschaften wird direkt nach der Prüfung bekannt gegeben. Die jeweils besten 3 Mannschaften werden im Anschluss an die Prüfungen geehrt.

Springen: Prüfung Nr. 8: Die Wertung erfolgt durch Addition der Fehlerpunkte. Sieger ist die Mannschaft mit den wenigsten Fehlerpunkten. Bei gleicher Punktzahl entscheidet die schnellere Gesamtzeit der 3 gewerteten Teilnehmer.

Dressur: Prüfung Nr. 25: Die Wertung erfolgt durch Addition der Wertnotensummen. Sieger ist die Mannschaft mit der höchsten Wertnotensumme.

Gemischte Mannschaftswertung der Klasse M der Dressur- und Springreiter (Prüfungen 5 und 22):

Die Wertung erfolgt zusätzlich und innerhalb der offenen Prüfung. Die Zusammensetzung der Mannschaften soll bis Donnerstag Abend (29.08.) in der Meldestelle abgegeben werden. Der entsprechende Vordruck wird unter www.pferdezentrum-franken.de und unter Nennung online veröffentlicht. Eine Mannschaft besteht aus 4 Teilnehmern - je 2 Teilnehmern der Prüfung Nr. 5 (Springprüfung Kl. M*) und der Prüfung Nr. 22 (Dressurprüfung Kl. M *). Jeder Teilnehmer/jedes Pferd darf nur in einer Mannschaft starten. Jedoch kann ein Mannschaftsteilnehmer in beiden Disziplinen für seine Mannschaft an den Start gehen. Die Wertung erfolgt, durch Addition der Rangierungspunkte. Der Sieger der jeweiligen Prüfung erhält 0 Punkte, der Zweite 2 Punkte, der Dritte 3 Punkte, der Vierte 4 Punkte, usw. Scheidet ein Mannschaftsteilnehmer aus, erhält er die schlechteste Punktzahl und zuzüglich 10 Strafpunkte. Die Rangierungspunkte der 4 Mannschaftsteilnehmer werden addiert. Sieger ist die Mannschaft mit den wenigsten Punkten. Die Mannschaftsteilnehmer werden in den beiden vorgesehenen Prüfungen gesondert rangiert. Die Auswertung der Mannschaften wird per Aushang bekannt gegeben. Der zeitl. Rahmen für die Mannschaftssiegerehrung wird in der Zeiteinteilung festgelegt und findet voraussichtlich am Samstag Abend statt.

Platzverhältnisse:

Prüfungsplatz Springen: 80 x 50 m Allwettersandplatz;
Vorbereitungsplatz Springen: 65 x 90 m gesandeter Rasen oder 50x55m Sand
Prüfungsplatz Dressur: 20 x 60 m Sand
Vorbereitungsplatz Dressur: 22 x 45 m Sand bzw. 25 x 80 m Halle

1.Springprf.Kl.S m.Siegerrunde* 140cm(E + 900,00 €, ZP)

Pferde: 7j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 2,3 Ausr. 70 Richtv: 533,a
In der Siegerrunde ist das zu platzierende Drittel, jedoch mind. die besten 4 Paare des Umlaufs, startberechtigt. Startfolge in der Siegerrunde: Der/die Schlechteste aus dem Umlauf startet zuerst.
Nenngeld: 19,00 Startgeld: 9,00 VN: 15 SF: B

2.Springprüfung Kl.S* 140cm(E + 750,00 €, ZP)

**Finale aus Prüfung Nr. 3
(150,125,91,62,58,56,4x52)**

Pferde: 7j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 2,3 Startberechtigt sind die besten 25 Paare aus Prüfung 3, bei Startverzicht rückt das nächste Paar nach. Der Veranstalter behält sich vor die Starterzahl geringfügig zu erhöhen. Ausr. 70 Richtv: 501,A.1
Einsatz: 26,00 VN: 10 SF: L
Einsatz/Nenngeld fällig bei: Startmeldung

3.Springprüfung Kl.M 130cm(E + 500,00 €, ZP)**

Zugleich Qualifikation für Prüfung Nr. 2

Pferde: 6j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 2,3,4 LK 4 mit Pferden, die in SL u./o. höher platziert sind, die 25 besten Teilnehmer qualifizieren sich für das Finale (Prfg. Nr 2); 6 j. Pferde und TN der LK 4 können sich nicht für das Finale qualifizieren. Ausr. 70 Richtv: 501,A.1
Nenng.: 16,00 Startg.: 5,00 VN: 15 SF: V

4.Springprüfung Kl.M* 125cm(E + 300,00 €, ZP)

Pferde: 6j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 2,3,4 Ausr. 70 Richtv: 501, A.1
Einsatz: 16,00 VN: 15 SF: H

5.Springprüfung Kl.M* 120cm(E + 300,00 €, ZP)

Zugleich Teilprüfung für die Mannschaftswertung Kl. M

Pferde: 6j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 2,3,4 Ausr. 70 Richtv: 501, A.1
Einsatz: 16,00 VN: 15 SF: R

6.Springprfg.m.steigenden Anforderungen Kl.M* 125cm(E + 300,00 €, ZP)

Pferde: 6j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 2,3,4 Ausr. 70 Richtv: 537
Anforderung: Die ersten beiden Sprünge sind max. 10 cm niedriger/schmäler als die ausgeschriebene Höhe/Weite. Die beiden letzten Sprünge sind in den Abmessungen so gewählt, dass sie max. 10 cm höher/weiter als die ausgeschriebene Höhe/Weite aufgebaut werden. Im mittleren Teil ist eine Kombination enthalten.
Einsatz: 16,00 VN: 15 SF: D

7.Springprüfung Kl. L 110cm(E + 200,00 €, ZP) mit Stilwertung

Pferde: 5j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 3,4,5 Ausr. 70 Richtv: 520,3e
Einsatz: 13,00 VN: 15 SF: N

8.Springprüfung Kl.L 110cm(E + 200,00 €, ZP) mit Kostüm

Zugleich Mannschaftswertung Springen

Pferde: 6j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 2,3,4,5 LK 2 mit Pferden, die sieglos in SS u./o. höher unplatziert sind. Ausr. 70 Richtv: 501,A.1
Einsatz: 13,00 VN: 15 SF: X
Sonderehrenpreis für das beste Kostüm.

9.Springprfg.m.steigenden Anforderungen Kl.L 115cm(E + 200,00 €, ZP)

Pferde: 6j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 2,3,4,5 LK 2 mit Pferden, die in SS u./o. höher unplatziert sind. Ausr. 70 Richtv: 537
Anforderung: Die ersten beiden Sprünge sind max. 10 cm niedriger/schmäler als die ausgeschriebene Höhe/Weite. Die beiden letzten Sprünge sind in den Abmessungen so gewählt, dass sie max. 10 cm höher/weiter als die ausgeschriebene Höhe/Weite aufgebaut werden. Im mittleren Teil ist eine Kombination enthalten.

Einsatz: 13,00 VN: 15 SF: J

10.Springprfg.KI.L m.St. 115cm(E + 300,00 €, ZP)

Finale Schumacher Cup

(65,50,35,5x30)

Pferde: 6j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 3,4,5 LK 5 mit Pferden, die in SA u./o. höher platziert sind. Startberechtigt sind die 20 besten Teilnehmer aus den Qualifikationen. Der Veranstalter behält sich vor, die Starterzahl im Finale geringfügig zu erhöhen. Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt. Ausr. 70 Richtv: 501,B.1

Einsatz: 15,00 VN: 15 SF: T

Einsatz/Nenngeld fällig bei: Startmeldung

11.Ponyspringprüfung KI.L 110cm(E + 200,00 €, ZP)

Ponys: 6j.+ält. Teiln: U16, Jahrg. 2008+jün. LK 2,3,4,5 Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Einsatz: 13,00 VN: 10 SF: A

12.Stilspringprfg.m.St.KI.A* 95cm(E + 150,00 €, ZP)

Zugleich Abschlussprüfung zum R-IQ-Cup

Pferde: 4j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 4,5,6 LK 4 mit Pferden, die in SM u./o. höher unplatziert sind. Wertung für den R-IQ Cup gem.

Cupbestimmung. Ausr. 70 Richtv: 520,3b die besten 25% der Teilnehmer/innen (mind. 4) qualifizieren sich für das Stechen gem. LPO §501.B.1.

Einsatz: 11,00 VN: 15 SF: K

13.Stilspringprüfung KI.A 100cm(E + 150,00 €, ZP)**

Zugleich Wertung für Prüfung 37

Pferde: 4j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 3,4,5,6 LK 3 mit Pferden, die in SL u./o. höher platziert sind. Ausr. 70 Richtv: 520,3a

Einsatz: 11,00 VN: 15 SF: U

14.Springprüfung KI.A 105cm(E + 150,00 €, ZP)**

mit Stilwertung

Pferde: 4j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 4,5,6 LK 4 mit Pferden, die in SM u./o. höher unplatziert sind. Ausr. 70 Richtv: 520,3e

Einsatz: 11,00 VN: 15 SF: G

15.Ponystilspringprfg.KI.A 100cm(E + 150,00 €, ZP)**

Ponys: 4j.+ält. Teiln: U16, Jahrg. 2008+jün. LK 3,4,5,6 Ausr. 70 Richtv: 520,3a

Einsatz: 11,00 VN: 15 SF: Q

16.Stilspringprüfung KI.A* 90cm(E + 150,00 €, ZP)

Pferde: 4j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 4,5,6 LK 4 mit Pferden, die in SM u./o. höher unplatziert sind. Ausr. 70 Richtv: 520,3a

Einsatz: 11,00 VN: 15 SF: C

17. Stilspringprüfung Kl.E 80cm(E + 100,00 €, ZP)

Zugleich Wertung für Prüfung 36

Pferde: 4j.+ält. Teiln: U14, Jahrg. 2010+jün. LK 6,7 Ausr. 70 Richtv: 520,3a

Einsatz: 9,00 VN: 15 SF: M

18. Springprüfung Kl.E mit Stilwertung 80cm(E + 100,00 €, ZP)

(mit Clear Round Modus)

Pferde: 4j.+ält. Teiln: U16, Jahrg. 2008+jün. LK 6,7 Ausr. 70 Richtv: 520,3d Die Bewertung erfolgt nach Strafpunkten gem. § 503 (RV A/B). Alle strafpunktfreien Ritte erhalten zudem eine Wertnote gem§ 520.1. Es werden mind. alle strafpunktfreien Ritte platziert. Beim zu platzierenden Viertel entscheidet bei Strafpunktfreiheit die Wertnote analog §57.2.1. Alle sonstigen Ritte werden nach Strafpunkten (ohne Zeitwertung, aber mit EZ) platziert bzw. rangiert.

Einsatz: 9,00 VN: 15 SF: W

19. Dressurprüfung Kl. S* Kandare(E + 750,00 €, ZP)

für Junioren/Junge Reiter

Pferde: 7j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 2,3 Ausr. 70 Richtv: 402,B
Aufg: S3

Nennngeld: 18,00 Startgeld: 7,50 VN: 15 SF: I

20. Dressurprüfung Kl.M Kandare(E + 500,00 €, ZP)**

Pferde: 6j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 2,3,4 LK 4 mit Pferden, die in DL u./o. höher platziert sind. Ausr. 70 Richtv: 402,B Aufg: M10

Nennng.: 16,00 Startg.: 5,00 VN: 15 SF: S

21. Dressurprüfung Kl.M-Kür Kandare(E + 550,00 €, ZP)**

Finale Fidelis Junior-Cup

(110,80,65,55,6x40)

Pferde: 6j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 2,3,4 Startberechtigt sind die besten 15 Paare der Qualifikationen, sofern in einer Qualifikation mind. 60% der Wertnotensumme erreicht wurde. Bei Startverzicht rückt das nächste Paar nach. USB Stick oder CD ist beschriftet mitzubringen und bis Meldeschluss an der Meldestelle abzugeben. Der Soundcheck findet am Freitag nach der letzten Dressurprüfung statt. Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt. Ausr. 70 Richtv: 402,B Anforderungen gem. Leitfaden Dressurprüfung Kl. M**-Kür, Viereck 20x60m, Dauer 4 1/2 - 5 Minuten

Einsatz: 20,00 VN: 15 SF: durch Los

Einsatz/Nennngeld fällig bei: Startmeldung

22. Dressurprüfung Kl.M* Kandare(E + 300,00 €, ZP)

Zugleich Teilprüfung für die Mannschaftswertung Kl. M

Pferde: 6j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 2,3,4 LK 4 mit Pferden, die in DA u./o. höher platziert sind. Ausr. 70 Richtv: 402,B Aufg: M5

Einsatz: 16,00 VN: 15 SF: O

23.Dressurreiterprüfung Kl.M* Trense(E + 300,00 €, ZP)

Pferde: 6j.+ält. die nicht in Prfg. 24 gestartet werden. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 2,3,4 LK 4 mit Pferden, die in DL u./o. höher platziert sind. Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt. Ausr. 70 Richtv: 402,A Aufg: RM3
Einsatz: 16,00 VN: 15 SF: F

24.Dressurprfg. Kl.L - Tr. (E + 200,00 €, ZP)**

Pferde: 6j.+ält. die nicht in Prfg. 23 gestartet werden. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 2,3,4 LK 4 mit Pferden, die in DL u./o. höher platziert sind. Ausr. 70 Richtv: 402,B Aufg: L11
Einsatz: 14,00 VN: 15 SF: P

25.Dressurprfg. Kl.L* - Tr. (E + 200,00 €, ZP)

Zugleich Mannschaftswertung Dressur

Pferde: 5j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 3,4,5 LK 5 mit Pferden, die in DL u./o. höher platziert sind. Ausr. 70 Richtv: 402,B Aufg: L6
Einsatz: 13,00 VN: 15 SF: B

26.Dressurprfg. Kl.L* - Tr. (E + 200,00 €, ZP)

Pferde: 5j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 3,4,5 LK 5 mit Pferden, die in DA u./o. höher platziert sind. Ausr. 70 Richtv: 402,B Aufg: L5
Einsatz: 13,00 VN: 15 SF: L

27.Dressurprfg. Kl.L* - Tr. (E + 200,00 €, ZP)

Qualifikationsprüfung NÜRNBERGER BURG-POKAL der U18/Junioren

Pferde: 6j.+ält. Teiln: U18, Jahrg. 2006+jün. LK 3,4,5 gem. Vorbemerkung. Ausr. 70 Richtv: 402,A Aufg: L3
Einsatz: 13,00 VN: 10 SF: V

28.Dressurprüfung Kl.A* (E + 150,00 €, ZP)

Zugleich Abschlussprüfung des R-IQ Cups

Pferde: 4j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 4,5,6 LK 4 mit Pferden, die in DM u./o. höher unplatziert sind. Wertung für den R-IQ Cup gem. Cupbestimmungen. Ausr. 70 Richtv: 402,A Aufg: A6/1 bei hoher Nennungszahl A6/2
Einsatz: 11,00 VN: 15 SF: H

29.Dressurreiterprüfung Kl.A (E + 150,00 €, ZP)

Pferde: 4j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 5,6 Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt. Ausr. 70 Richtv: 402,A Aufg: RA2/1 bei hoher Nennungszahl RA2/2
Einsatz: 11,00 VN: 15 SF: R

30.Dressurreiterprüfung Kl.A (E + 150,00 €, ZP)

Zugleich Wertung für Prüfung 37

Pferde: 4j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 3,4,5,6 LK 3 nur Teilnehmer der Komb. Prüfung und mit Pferden, die in DL u./o. höher

unplatziert sind. LK 4 mit Pferden, die in DM u./o. höher unplatziert sind. Je Teilnehmer/in 2 Pferde erlaubt. Ausr. 70 Richtv: 402,A Aufg: RA1/1 bei hoher Nennungszahl RA1/2
Einsatz: 11,00 VN: 15 SF: D

31.Pony-Dressurprüfung Kl.A (E + 150,00 €, ZP)**

Ponys: 4j.+ält. Teiln: U16, Jahrg. 2008+jün. LK 4,5,6 LK 4 mit Ponys, die in DL u./o. höher unplatziert sind. Ausr. 70 Richtv: 402,A Aufg: A12/1 bei hoher Nennungszahl A12/2
Einsatz: 11,00 VN: 10 SF: N

32.Dressurreiterprüfung Kl.E (E + 100,00 €, ZP) Zugleich Finalprüfung zum Franken Cup Cureway Zugleich Wertung für Prüfung 36

Pferde: 4j.+ält. Teiln: U14, Jahrg. 2010+jün. LK 6,7 zugleich Finalwertung für den Franken Cup Cureway gem. Cupbestimmungen, für das Finale werden die besten 10 Teilnehmer aus den Qualifikationen und ggf. zusätzlich die Sieger der Qualifikationen gewertet. Je Teilnehmer/in 2 Pferde erlaubt. Je Pferd 2 Teilnehmer/innen erlaubt. Ausr. 70 Hilfszügel sind nicht erlaubt. Richtv: 402,A Aufg: RE1/1 bei hoher Nennungszahl RE1/2
Einsatz: 9,00 VN: 15 SF: X

33.Pony-Führzügel-WB (E) mit Kostüm

NÜRNBERGER BURG-POKAL Führzügel WB

Ponys: 5j.+ält. keine Hengste. Teiln: U10, Jahrg. 2020-2014 LK 0 die an keinem anderen WB teilnehmen. Führende Personen müssen mindestens 16 Jahre alt sein. Hilfszügel und Hilfsmittel (z. B. Sporen und Gerte) sind nicht erlaubt. Altersangabe erforderlich. Je Teilnehmer/in 1 Pony erlaubt. 2 Kinder je Pony zugelassen. Ausr. WB 221 Richtv: WB 221
Einsatz: 7,00 VN: 10 SF: speziell: nach Alter der Teilnehmer

34.Stil-Geländeritt Kl.E (E + 100,00 €, ZP) Zugleich Qualifikation zum JOSERA Little Champions-Cup Zugleich Wertung für Prüfung 36

Pferde: 4j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 6,7 mit Pferden, die nicht in Prfg. 35 starten. Für die kombinierte Prüfung werden nur Teiln. Jahrgang 2010 und jünger gewertet. Je Pferd 2 Teilnehmer/innen erlaubt. Ausr. 70 Richtv: 671,673 1 mit Bestzeit. Anforderungen: Geländestrecke ca. 1000-1500m, ca. 10-15 Sprünge bis 0,80m hoch, Tempo 375-425m/Min.
Einsatz: 9,00 VN: 10 SF: T

35.Stil-Geländeritt Kl.A* (E + 150,00 €, ZP) Zugleich Wertung für Prüfung 37

Pferde: 5j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 1-6 mit Pferden, die nicht in Prfg. 34 starten. LK 1-4 mit Pferden, die in VL u./o. höher unplatziert sind. Ausr. 70 Richtv: 671,673 1 Anforderungen: Geländestrecke ca. 1300-2000m, ca. 13-20 Sprünge bis 0,90m hoch, Tempo 400-450m/Min.
Einsatz: 11,00 VN: 15 SF: A

36.Komb.Prüfung Kl.E (E + 100,00 €, ZP)

Dr./Sp./Gel.

Pferde: 4j.+ält. Teiln: U14, Jahrg. 2010+jün. LK 6,7 die auf demselben Pferd in Prfg. 17, 32 und 34 gestartet sind. diese Prüfungen müssen ebenfalls genannt werden. Teilnehmer, die in einer der Teilprüfungen eine Wertnote unter 4,0 erhalten, fallen aus der Wertung. Gewertet werden die Prüfungen im Verhältnis 1:1:1. Die Wertung erfolgt durch Addition der Wertnoten der 3 Teilprüfungen. Diese Summe wird durch 3 geteilt, das Ergebnis ergibt die Gesamtnote. Bei gleicher Gesamtnote entscheidet das bessere Ergebnis aus dem Geländerritt. Ausr. 70 Richtv: 802,1
Einsatz: 9,00 VN: 10

37.Komb. Prüfung Kl.A* (E + 150,00 €, ZP)

Dr./Sp./Gel.

Pferde: 5j.+ält. Teiln: U21, Jahrg. 2003+jün. LK 3,4,5,6 die auf demselben Pferd in Prfg. 13, 30 und 35 gestartet sind. diese Prüfungen müssen ebenfalls genannt werden. Teilnehmer, die in einer der Teilprüfungen eine Wertnote unter 4,0 erhalten, fallen aus der Wertung. Gewertet werden die Prüfungen im Verhältnis 1:1:1. Die Wertung erfolgt durch Addition der Wertnoten der 3 Teilprüfungen. Diese Summe wird durch 3 geteilt, das Ergebnis ergibt die Gesamtnote. Bei gleicher Gesamtnote entscheidet das bessere Ergebnis aus dem Geländerritt. Ausr. 70 Richtv: 802,1
Einsatz: 11,00 VN: 10